



Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO

Die Stadt Aschaffenburg erhebt bzw. verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich aufgrund von gesetzlichen Vorgaben oder ggf. mit Ihrer Einwilligung.

Nachfolgend erhalten Sie umfassende Informationen, um Sie über die rechtlichen Rahmenbedingungen der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten aufzuklären:

1. Verantwortlich für die Erhebung bzw. Verarbeitung der personenbezogenen Daten:

Stadt Aschaffenburg
Dalbergstr. 15
63739 Aschaffenburg
Telefon: +49 (0)6021 /330 0
Fax: + 49 (0)6021 / 330 720
E-Mail: aschaffenburg@aschaffenburg.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Jochen Dann
Stadt Aschaffenburg
-Datenschutzbeauftragter-
Dalbergstr. 15
63739 Aschaffenburg
E-Mail: datenschutz@aschaffenburg.de
Telefon: +49 (0)6021 / 330 1200

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anzeige Ordnungswidrigkeit

3. Zwecke und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:

Zwecke

Wahrung der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten

Rechtsgrundlagen

OwiG, OWi-Tatbestände der Spezialgesetze und aus dem Stadtrecht (z. B. TaubenVO; Sondernutzungssatzung)

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Lfd. Nr.	Empfänger	Anlass der Offenlegung
1	Stelle für Ordnungswidrigkeiten	Einleitung OWi-Verfahren
2	Polizei	Einleitung OWi-Verfahren, Strafverfahren
3	Zoll	Verfahren Schwarzarbeit, Spielautomatenmanipulation
4	Finanzamt	Steuervergehen
5	Fachamt	Soweit für Sachbearbeitung erforderlich oder OWi-Verfahren in eigener Zuständigkeit bearbeitet wird (z. B Ausländeramt, Jugendamt, Bauordnungsamt)

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:

Ergänzende Datenschutzhinweise

Nachfolgend erhalten Sie ergänzende Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Aschaffenburg:

a) Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

- Ihre Daten werden nach der Erhebung für 5 oder 10 Jahren gespeichert. Abhängig von ggf. spezialgesetzlichen Regelungen.
- Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der einschlägigen Aufbewahrungsfristen gemäß (_____) für die jeweilige Aufgabenerfüllung ggf. auch hinsichtlich Dokumentationspflichten erforderlich ist.

b) Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten
- Recht auf Berichtigung, sofern unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden
- Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn in die Datenverarbeitung eingewilligt wurde oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zudem haben Sie ein

- Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. +49 (0) 89 21 26 72 – 0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

c) Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

- Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus ...

d) Allgemeine Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß Art. 32 Abs. 1 DSGVO, ggf. einschließlich der Maßnahmen nach Art. 8 Abs. 2 Satz 2 BayDSG-E 2018-

Aufbewahrung in Aktenschrank. Zimmer bei Abwesenheit immer verschlossen
Zugang auf elektronisch gespeicherte Daten nur für eingeschränkten berechtigten Personenkreis